

7. - 9. September 2016

Das Jahr

1956

14. Häftlingstreffen Bützow

Öffentliches Forum zur Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit

1956 rechnete Nikita Chruschtschow auf dem 20. Parteitag der KPdSU in einer Geheimrede mit den Folgen des Personenkultes und den Verbrechen der Stalinzeit ab. Chruschtschows Politik der Entstalinisierung führte zu einer innen- und außenpolitischen Entspannung, der eine Aufbruchstimmung in einigen Ostblockländern folgte. Doch der Posener Arbeiteraufstand und der Ungarische Volksaufstand von 1956 wurden von sowjetischen Truppen niedergeschlagen. Wolfgang Harich und Walter Janka glaubten trotzdem an eine politische Wende. In zwei Schauprozessen in Ost-Berlin wurden sie zu langen Haftstrafen verurteilt. Gleichzeitig rüstete die DDR auf und gründete die NVA. 1956 – Ein Schicksalsjahr.

Im Jubiläumsjahr diskutieren wir die Bedeutung des Jahres 1956 als ein Schicksals- und Wendejahr der europäischen Geschichte.

Das Jahr 1956 war eine Zäsur für alle Gesellschaften des Sowjetblocks. Doch wie nachhaltig war die Tauwetterperiode? Aus der Perspektive von 1989 wird 1956 oft als der Anfang vom Ende der Sowjetunion dargestellt. Wie ist das Jahr 1956 tatsächlich zu bewerten?

Einen Höhepunkt des diesjährigen Forums bildet zweifellos der Vortrag „Ungarn in Europa“ von György Dalos. Vor einem viertel Jahrhundert führte Ungarn Europas Freiheitsbewegung an und durchlöchernte den Eisernen Vorhang. Heute sieht der Regierungschef des EU-Landes, Viktor Orban, die liberale Demokratie am Ende und empfiehlt autoritäre Systeme wie China und Russland als Vorbild. Werden die demokratischen Korrekturkräfte – in Anlehnung an die Aufstände von 1956 – am Ende aber doch stärker sein?

Öffentliches Forum zur Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit
14. Häftlingstreffen Bützow

7. - 9. September 2016

📍 **Veranstaltungsort:**

Rathaus Bützow, Am Markt 1, 18246 Bützow

Anmeldung an:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Mecklenburg-Vorpommern,
Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin
Telefon: 0385 - 51 25 96,
schwerin@fes.de
Programminformationen: www.fes-mv.de

Teilnahmebeitrag:

60 € (incl. Übernachtung, EZ-Zuschlag/Nacht: 10 €)
40 € (ohne Übernachtung)
20 € (Einzeltag)
Wird in bar vor Ort entrichtet.

Die Veranstaltung wird als Lehrerfortbildung anerkannt.

Die Veranstaltungen des Häftlingstreffens stehen allen Interessierten offen.

Vorgesehenes Programm

Mittwoch – 7. September 2016

- 14:00 Uhr Begrüßung
14:15 Uhr Grußworte
14:30 Uhr **Geheimrede Chruschtschows – Ende des Stalinismus?**
– Dr. Jan Foitzik, Berlin
16:00 Uhr Kaffeepause
16:30 Uhr **Der Posener Aufstand 1956 – Verlauf und Folgen**
– Pierre-Frédéric Weber, Stettin
18:00 Uhr Abendessen
20:00 Uhr **Ungarn in Europa**
– György Dalos, ungarischer Schriftsteller und Historiker



Donnerstag – 8. September 2016

- 9.00 Uhr **Der ungarische Volksaufstand 1956**
– György Dalos, ungarischer Schriftsteller und Historiker
10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Schwierigkeiten mit der Wahrheit:** Walter Janka und die Gruppe Harich
– Guntolf Herzberg, Historiker
12.30 Uhr Mittagspause
13.45 Uhr Bustransfer zum Geschwister-Scholl-Gymnasium Bützow, Dr. Winkler-Straße
14.15 Uhr **Präsentation zur DDR-Geschichte durch Schüler_innen des Gymnasiums**
Vorstellung der anwesenden Zeitzeugen,
anschl. Gesprächsrunden der Schüler_innen mit den Zeitzeugen
ca. 16.00 Bustransfer zurück zum Hotel
16.30 Uhr **Die Gründung der Nationalen Volksarmee 1956**
– Dr. Rüdiger Wenzke, Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften
der Bundeswehr
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Spielfilm zum Slánský-Prozess, 1952:** „Das Geständnis“ Costa Gavras, F 1970
📍 PferdemarktQuartier, Pferdemarkt 8, Bützow



Freitag – 9. September 2016

- 9.00 Uhr **Die Heimkehrer aus der Sowjetunion 1956 in der deutschen Gesellschaft**
– Prof. Dr. Matthias Pfüller, Schwerin
10.30 Uhr Kaffeepause
11.30 Uhr **Gedenkveranstaltung am Denkmal für die politischen Häftlinge der DDR
in den Bützower Gefängnissen**
Andacht zum Gedenken
– Pastorin Johanna Levetzow gemeinsam mit Pastor Timm
musikalische Umrahmung: Musikschule Bützow
📍 Krummes Haus, Schlossplatz 2, Bützow

Anschl. Mittagessen

Ende der Tagung

Seminarleitung: Martin Klähn, Schwerin

